

## Superzelle über Wien: Shopping Mall wird zum Wasserfall!

Starkregen und Gewitter erwarten Wien am 7. Juni 2025. Superzelle könnte zu Überschwemmungen in Shopping-Malls führen.



**Wien, Österreich** - Ein plötzlich hereinbrechendes Unwetter sorgte am Samstagnachmittag, dem 7. Juni 2025, für Aufregung in Wien und Umgebung. Eine Superzelle mit starkem Sturm und Hagel zeichnete sich ab und brachte heftige Regenfälle mit sich. Kurz nach 14 Uhr kam es in der Wiener Innenstadt und in Niederösterreich zu einem abrupten Regenbeginn. Dies führte unter anderem dazu, dass in der Westfield Shopping City Süd in Vösendorf die Sprinkleranlage eines Unterwäschegeschäfts aktiviert wurde und sowohl Kunden als auch die gelagerten Waren nass wurden. Besonders im Westen und Norden von Wien war mit Schauern und Gewittern zu rechnen, was für die Anwesenden eine unangenehme Überraschung bereitete.

Die Temperaturen bewegten sich während dieser gewittrigen Phase zwischen 21 und 32 Grad, wobei die höchsten Werte im Osten und Südosten gemessen wurden. Der Nachmittag brachte Entspannung, als der Regen allmählich nachließ und die Wettersituation sich stabilisierte. Im Donauraum war lebhafter Westwind zu spüren, der die feuchte Luft verjagte und Platz für einen freundlicheren Himmel machte.

## **Extremwetter als Folge des Klimawandels**

Die kraftvollen Wetterereignisse sind nicht nur ein schockierendes Erlebnis für die Menschen vor Ort, sondern verdeutlichen auch ein wachsendes Problem: das veränderte Klima. Laut einem Bericht des Weltklimarats (IPCC) stiegen die Oberflächentemperaturen der Erde schneller an als je zuvor in den letzten 2000 Jahren. Die Prognose sieht eine Zunahme von Extremwetterereignissen wie Starkregen und Überflutungen vor, die durch die Erderwärmung um bis zu neunmal wahrscheinlicher werden. Diese Veränderungen sind eine direkte Folge der CO<sub>2</sub>-Emissionen, die durch menschliche Aktivitäten verursacht werden. **WWF** weist darauf hin, dass Küstenüberschwemmungen, die früher nur alle 100 Jahre auftraten, in Zukunft häufiger beobachtet werden könnten.

Der am 13. August 2019 über Wien hinweg gezogene Gewittersturm ist ein weiteres Beispiel für die heftigen Witterungsbedingungen, die in den letzten Jahren zu beobachten sind. Damals führte das Wetterphänomen zu über 90 Feuerwehreinsätzen, sowie zu Stromausfällen in verschiedenen Stadtteilen. Am Botanischen Garten registrierte man Sturmböen mit Geschwindigkeiten von bis zu 95 km/h. Vergleichbare Phänomene verdeutlichen die Notwendigkeit, sowohl auf privater als auch politischer Ebene Maßnahmen zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen zu ergreifen.

## **Das Wetter im Überblick**

Wie war die Wettersituation im Detail? Die Schauerbewegungen

ziehen sich über die Region, vor allem an der Alpennordseite und im zentralen Bergland war am Pfingstsonntag mit Regen zu rechnen. Nur in Unterkärnten und im Südburgenland blieb der Himmel anfangs freundlich, bevor auch hier die Gewitter aufbrachen. Am frühen Nachmittag lagen die Höchstwerte zwischen 18 und 26 Grad, wobei das Klagenfurter Becken die wärmsten Temperaturen verzeichnete.

Zusammenfassend lässt sich sagen: Das Wetter bleibt ein zentrales Thema in Wien und Umgebung, und es ist deutlicher denn je, dass die Natur unserer Aufmerksamkeit bedarf. Die Extreme, die wir zunehmend erleben, sind ein eindringlicher Appell an uns alle, über unseren Umgang mit dem Klima nachzudenken und zu handeln.

Für weitere Informationen über das jüngste Wetterphänomen in Wien und dessen Folgen, können Sie **Heute** sowie **UWZ** besuchen, um die neuesten Berichte und Statistiken zu erhalten. Jeder Beitrag zählt in der Diskussion um den Klimawandel und die damit verbundenen Herausforderungen.

| Details        |                                                                                                                                                                                                    |
|----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Ort</b>     | Wien, Österreich                                                                                                                                                                                   |
| <b>Quellen</b> | <ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.heute.at">www.heute.at</a></li><li>• <a href="http://uwz.at">uwz.at</a></li><li>• <a href="http://www.wwf.de">www.wwf.de</a></li></ul> |

**Besuchen Sie uns auf: [aktuelle-nachrichten.at](http://aktuelle-nachrichten.at)**